

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 6

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte täglich um 15.30 und 20.30 Uhr, während der Woche nachmittags im neuen Tea-room (Kuppelsaal), abends in der Halle. — Neues Orchester Rudi Bonzó.

Familien-Teekonzerte jeden Sonntagnachmittag.

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, neue «Hot-jazz»-Kapelle René Rysler.

Boule-Spiel und neue Bar.

STADTTHEATER BERN

Freitag, 9. Februar, 20—22½ Uhr. Ab 21. Erstaufführung. «Der Zerrissene». Posse mit Gesang von Johann Nepomuk Nestroy.

Samstag, 10. Februar, 15—17½ Uhr. «Rottkäppchen». Kindermärchen, schweizerisch bearbeitet. — 20—22½ Uhr. T. S. 138—139. «Der Waffenschmied». Komische Oper von Albert Lortzing.

Sonntag, 11. Februar, 14½—16½ Uhr. T. S. 140—142. Gastspiel Annie Weber, Marko Rothmüller. Zum letzten Male. «Iphigenie in Tauris». Oper von Christoph Willibald Gluck. — 20—23 Uhr. T. S. 143—144. «Friederike». Operette von Franz Lehár.

Montag, 12. Februar, 20—22½ Uhr. Volksvorstellung Arbeiterunion. «Der Waffenschmied». Komische Oper von Albert Lortzing.

Dienstag, 13. Februar, 20—23 Uhr. Ab 20. «Polenblut». Operette von Oskar Nedbal.

Der Berner Männerchor feiert seinen 75. Geburtstag

Die Jubiläumsveranstaltungen des Berner Männerchors bilden das künstlerische Ereignis der Konzertsaison. Unter der Mitwirkung des Lehrergesangvereins Bern, des Gesangvereins Burgdorf, des Knabenchores des städtischen Progymnasiums und des verstärkten Stadtorchesters finden am 17./18. Februar im grossen Kasinoaal zwei Aufführungen des grossen Chorwerkes «Fausts Verdammung» von Hector Berlioz statt. Als Solisten wurden gewonnen Ria Ginster (Sopran), Jul. Patzak (Tenor), Felix Löffel (Bass) und Ernst Schläfli (Bariton). Die Gesamtleitung dieses Konzertes hat Musikdirektor Otto Kreis, welcher auf eine 25-jährige Dirigententätigkeit im Berner Männerchor zurückblickt. Die Sonntagsmatinee steht im Zeichen eines Schubert-Konzertes,

an welchem gleichfalls Gesamtchor und listen, dazu der Sunndichor (Leiter E. Tanner) mitwirken werden.

Zum Abschluss der Jubiläumsfeiern findet sodann ein Festakt statt, bei der Berner Männerchor neben der neunung von Ehrenmitgliedern seinen Freunden, Gönner und Gästen ein wohlgefeiertes Unterhaltungsprogramm bieten wird.

Berner Heimatschutztheater

(Eing.) Infolge zahlreicher militärischer Einberufungen hat sich die Tätigkeit Berner Heimatschutztheaters in die Winter bis jetzt auf Aufführungen bewährter Stücke auf Gastspiele beschränkt müssen.

Hans Rudolf Balmers berndeutsches «Ds Sühniswyb», das am 8. Februar, 20.00 Uhr, und am 11. Februar, um 15 Uhr, im Kursaal Bern aufgeführt wird, hielt den Preis der Oekonomischen und meinnützigen Gesellschaft des Kantons bei einem Wettbewerb für Bühnenstücke Dienste des Familiengedankens. Beschreibt die Schwierigkeiten, die durch Zusammenleben von Schwiegermutter Schwiegertochter im gleichen bürgerlichen Haushalt entstehen und weist den Weg zur Lösung.

Vorverkauf der Billette in den Buchhandlungen Francke und Scherz.

Jeden Abend Dancing IM KURSAAL BERN

Neue „Hot-jazz“-Kapelle René Rysler

Mitte Februar erscheint das neue, revidierte

Jahrbuch der eidgenössischen Räte

1945

Diese neue Ausgabe berücksichtigt alle Mutationen, die im abgelaufenen Jahr in der Vereinigten Bundesversammlung zu verzeichnen waren. Das Werk enthält rund 270 Bilder und Biographien aller Bundesräte, Nationalräte, Ständeräte, Bundesrichter und Versicherungsrichter

Mit Fraktions- und Sitzplatzverzeichnis. Im Textteil: Eidg. Chronik 1944, ferner wirtschafts- und staatspolitische Beiträge von dokumentarischem Wert. Rund 500 Seiten, solid in Leinen gebunden. Preis Fr. 6.— + Ust.

Das wertvolle Nachschlagewerk kann auch durch jede gute Buchhandlung bezogen werden

BUCHVERLAG VERBANDSDRUCKEREI AG. BERN

Bestellzeitel. Senden Sie mir auf Rechnung — gegen Nachnahme (Nichtgewünschtes streichen) 1 Expl. Jahrbuch der eidgenössischen Räte 1945 an folgende Adresse:

DES FLEISCHES
ALLERBESTE KRÄFTE
SIND NICHT DIE FASERN
SONDERN SÄFTE



Und im Liebig-Topf haben Sie alle diese Säfte des Fleisches in allerreinst Konzentration beisammen. Eine Messerspitze Liebig-Fleisch-Extrakt macht Ihre Speisen kräftig, schmackhaft, leicht verdaulich.

FLEISCHEXTRAKT

In Steinguttöpfchen zu Fr. 2.30 und 4.40. LIEBIG-FABRIK, BASEL

Lesen Sie die NBZ

Die lebendige
Sammlung
Illustrierte